



■ Projekt Gesundheitsprofil



Die Einflussfaktoren betrieblicher Gesundheit sind arbeitsplatzbezogen unterschiedlich. Beim 'Gesundheitsprofil' werden diese Faktoren mit Hilfe eines Fragebogens analysiert und konkrete Schritte zur Optimierung der persönlichen Gesundheit entwickelt. Dieser Fragebogen wird im 'Selbstbild' von jedem/r Mitarbeiter/in für sich und seinen/ihren Arbeitsplatz beantwortet. Gleichzeitig wird der selbe Fragebogen von der jeweils zuständigen Führungskraft als ‚Fremdbild‘ für jede/n einzelne/n Mitarbeiter/in bearbeitet. Daraus entsteht ein Gesundheitsprofil, das die Einschätzungen im Abgleich von Selbstbild und Fremdbild auch optisch sichtbar macht. Dieses Gesundheitsprofil ist Basis eines persönlichen Gesprächs der Führungskraft mit den Mitarbeitern im Einzelgespräch, um die angesprochenen Gesundheitsfaktoren vertiefend zu analysieren und gemeinsam Wege zur Optimierung der arbeitsplatzbezogenen Gesundheitsfaktoren zu reflektieren und zu vereinbaren.

■ Ziel des Projektes

ist es, für jeden Arbeitsplatz ein Gesundheitsprofil zu ermitteln und im Dialog zwischen Führungskraft und Mitarbeiter/in die Rahmenbedingungen für die persönliche Gesundheit zu optimieren.

■ Projektablauf

- Einflussfaktoren arbeitsplatzbezogener Gesundheit: Arbeitszeitregelung – Vereinbarkeit – Ergonomie – Sicherheit – Arbeitsbelastung – Stress – Arbeitsbeziehungen – Führung – Konflikte – Mobbing – Psychische Belastung – u.a.m.
- Start-Up-Workshop Fragebogen und Projektplan
- Schulung der Führungskräfte: Gesund Führen – Projekt Gesundheitsprofil
- Informationsveranstaltung für alle Mitarbeiter
- Ausfüllen der Fragebögen im Selbstbild und Fremdbild
- Auswertung und Erstellung der Gesundheitsprofile
- Durchführung der Mitarbeitergespräche zum Gesundheitsprofil
- Workshop Gesamtauswertung
- Bedarfsbezogene Einrichtung von Gesundheitszirkeln

